Anmeldung zur Heimaufnahme



Rot-Kreuz-Straße 5 87740 Buxheim Tel. 08331 / 9771-0 Fax: 08331 / 9771-20

0	Vollstationär ab	_
0	Kurzzeitpflege /	Verhinderungspflege bis

1. Angaben zur Person der / des Aufzunehmenden							
Name (Familienname)	Geburtsname:						
Vornamen (Rufnamen bitte unterstreichen)							
Geburtsdaten	Geboren am: in:						
Anschriften (Hauptwohnsitz) (PLZ, Ort, Straße u. Hausnummer)							
Familienstand	O ledig O verheiratet O geschieden O verwitwet Seit:						
Konfession	O keine O evangelisch O römisch-katholisch O andere (Bitte nennen)						
Staatsangehörigkeit	O deutsch O andere (Bitte nennen)						
Letzte Eheschließung	am: in:						
Beruf	Erlernter Beruf:						
	Zuletzt ausgeübter Beruf:						
Anzahl der Kinder	Volljährig Minderjährig Verstorbene						
	Oartner (Auch bei Verstorbenen)						
Name (Familienname)	Geburtsname:						
Vornamen (Rufnamen bitte unterstreichen)	Geburtsdatum:						
Wohnort (Hauptwohnsitz) (PLZ, Ort, Straße u. Hausnummer, Telefon)							
3. Angaben zu den na	ächsten Angehörigen (weitere - siehe Rückseite)						
Name:							
Vorname:							
Geburtsdatum:							
Wie verwandt?							
Anschrift:							
Telefon:							

4. Betreuer /	0	Nein	O Ja	Wenn ja, bitte Kopie der Bestellung, des Betreuer-	
Bevollmächtigte				ausweises oder der Vorsorgevollmacht beilegen.	
Ist eine Betreuung beantragt oder eine Vorsorgevollmacht erteilt?					
Genaue Anschrift des Betreuers					
bzw. des Bevollmächtigten, einschließlich Telefonnummer .	Tel.	:			
5. Patientenverfügung	0		oie beileger		
		(* ***)		,	
5. Krankenkasse		Name de	er Kasse	/	
6. Zuzahlungsbefrei-	0	Ja (Bes	scheinigung	beilegen) O Nein	
ung (von Krankenkasse)		Beantra	igt am:		
7. Bisheriger Hausarzt (Anschrift, Telefonnummer)					
8. Zukünftiger Haus-					
arzt (Anschrift, Telefonnummer)	·····	Bei eine sein!	em Arztwec	nsel muss der neue Hausarzt bei Einzug benannt	
9. Pflegeeinstufung	0	Kein PG	G O PO	31 O PG2 O PG3 O PG4 O PG5	
(Pflegegrad = PG)					
	Eing	geschrän	kte Alltagsl	competenz: O Ja O Nein	
11. Weitere Angaben					
Schwerbehinderung	Liegt ein Bescheid vor?				
		Ja (Beschei	id in Kopie bitte b	eilegen) O Nein O Beantragt am:	
Personalausweis / Reisepass (Nr. und ausstellende Behörde)					
Welche Angehörige sind im					
Krankheits- oder Todesfall zu verständigen?					
Wer regelt im Todesfall die Be-					
erdigung?					
Wo soll die Bestattung durchge-					
führt werden ? Ist ein Grab vorhanden?					
Wer ist zur Zimmerräumung					
berechtigt?					
(genaue Anschrift mit TelNr.)					
12. Angaben zur Aufnah	$\overline{}$				
Gewünscht wird:	O	Einzelzii	mmer	O Doppelzimmer O egal	
Gebäudeteil	0	Nord Süd	O Mitte	Zimmer-Nr	
Termin	Ō	Dringen		O Wenn möglich am:	
(Wann wird die Aufnahme gewünscht?)	0	_	anmeldung		
Derzeitiger Aufenthalt? (z. B. zu Hause, Heim, Klinik oder andere Einrichtung)					
Wer stellt den Antrag auf Heimaufnahme für die / den Aufzunehmende/n?					
(Name, genaue Anschrift, Telefon)					
Tel.:					

13. Angaben zur Übernahme der Heimkosten				
Wenn die monatlichen Einkünfte zur Deckung der Pflegekosten ausreichen, gilt die / der Aufzunehmende als Selbstzahler .				
Die Heimkosten werden aufgebracht durch (bitte ankreuzen):				
O Die / Der Aufzunehmende oder deren / dessen Angehörige trägt / tragen die Kosten selbst.				
O Die / der Aufzunehmende wurde mit Bescheid vom in den Pflegegrad				
eingestuft.				
O Eine Einstufung in einen Pflegegrad wurde am beantragt.				
O Ein Höherstufungsantrag wurde am gestellt.				
O Antrag auf Kostenübernahme wurde bei(m)				
am gestellt.				
O Sofern noch nicht erfolgt, wird ggf. die Kostenübernahme beim zuständigen Sozialhilfeträger umge-				
hend vom Unterzeichner beantragt.				
Hinweis zur Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege:				
Die Kostenübernahme für die "Kurzzeitpflege" muss vor der Aufnahme bei der Pflegekasse beantragt werden. Den zu zahlenden "Eigenanteil" entnehmen Sie bitte der aktuellen Preisliste.				
14. Kostenübernahme				
Sofern die Einkünfte der / des Aufzunehmenden zur Begleichung der Heimkosten nicht ausreichen und eine Kostenzusage von Dritten (z. B. Bezirk Schwaben, Pflegekasse, sonstige Versicherungen) nicht erteilt wird (z. B. wegen verspäteter Antragstellung), werden die nicht gedeckten Kosten von				
(Name u. Anschrift)				
getragen. Ich versichere / Wir versichern ausdrücklich, zur Zahlung der nicht gedeckten Kosten in der Lage zu sein.				
20				
,,				
Unterschrift des Aufnahme-Antragstellers Unterschrift des Kostenträgers /				
der die Kosten übernehmenden Person				
Der Antrag beim Sozialhilfeträger ist möglichst vor der Heimaufnahme zu stellen. Wenn dies nicht möglich ist, muss der Bezirk Schwaben oder ein anderer Kostenträger zumindest schriftlich über die Heimaufnahme informiert und der Antrag unverzüglich nachgereicht werden.				
Die Anschrift des regional zuständigen Sozialhilfeträgers lautet: Bezirk Schwaben Sozialverwaltung 86147 Augsburg				
Telefon 08 21 – 31 01-0				
Sie erhalten das Antragsformular in der Verwaltung des BRK Senioren-Parks Buxheim, gerne helfen wir Ihnen weiter. Wir empfehlen die Stellung eines Sozialhilfeantrages auch dann, wenn eine Einstufung in einen endgültigen Pflegegrad von der Pflegekasse noch nicht erfolgt ist und die Einkünfte der / des Aufzunehmenden die anfallenden Kosten nicht abdecken.				

15. Angaben zur aktuellen Hilfe- und Pflegebedürftigkeit (Bitte möglichst genau angeben.)							
Die / Der Anzumeldende							
➢ ist gehfähig	O Ja	O Nein O mit Unterstützung / Hilfe					
kann Treppensteigen		O Nein O mit Unterstützung					
verhält sich tagsüber ruhig	O Ja	O Nein O nicht immer					
verhält sich nachts ruhig	O Ja	O Nein O nicht immer					
Stuhl – Inkontinenz	O Ja	O Nein O nicht immer					
Harn – Inkontinenz	O Ja	O Nein O nicht immer					
Kontrolle der Medikamenteneinnahme	O Ja	O Nein O nicht immer erforderlich					
Benötigt Unterstützung:							
 Beim Aufstehen aus dem Bett 		O Nein O nicht immer erforderlich					
 Beim Zubettgehen 	O Ja	O Nein O nicht immer erforderlich					
 Beim An- und Auskleiden 		O Nein O Kontrolle / Anleitung ausreichend					
 Beim Waschen / Kämmen / Rasieren 		O Nein O Kontrolle / Anleitung ausreichend					
 Beim Baden 		O Nein O Kontrolle / Anleitung ausreichend					
Beim Essen / Trinken		O Nein O Kontrolle / Anleitung ausreichend					
ist örtlich orientiert	_	O Nein O nicht immer					
ist zeitlich orientiert	O Ja						
ist zur Person orientiert		O Nein O nicht immer					
ist zur Situation orientiert	O ja	O Nein O nicht immer					
Besondere / weitere körperliche Beeinträchtigungen: Gemütsstimmung: O freundlich O ruhig O niedergeschlagen O leicht erregbar (durch was oder wen?)							
Psychische Auffälligkeiten, Gewohnheiten,	, Verhal	tensbesonderheiten:					
Bei verwirrten Personen: - Neigung zum Rauslaufen O Nein O Ja - Neigung zu Aggressionen O Nein O Ja O gegen sich selbst O gegen Andere							
Sucht - Krankheiten? O Ja O Nein	wenn ja,	welche?					
COVID-19-Impfung? O Ja O Nein	wenn ja,	wann?					
Insulinpflichtiger Diabetes mellitus? O	Ja C	N ein					
Welche Hilfsmittel werden voraussichtlich	mitgebr	acht?					
	•						
O Brille O Hörapparat O Zahnprothese O Gehhilfen / Rollator O Rollstuhl O Sonstiges:							
Welche Hilfsmittel müssen voraussichtlich le	eihweis	e zur Verfügung gestellt werden?					
O Gehhilfen / Rollator O Rollstuhl O Sonstiges:							
Diät / Sonderkost? (Bitte möglichst genau angeben.) -							
Essen: besondere Vorlieben / Abneigungen?							

16. Sonstige Bemerkungen und Ergänzungen						
17. Wie sind Sie auf unsere Einrichtung (Ausschließlich für statistische Zwecke)	aufmerksam geword	en?				
O Hinweis aus dem Familien-, Freundes- od	er Bekanntenkreis					
O Sozialdienst eines Krankenhauses oder de	er Krankenkasse					
 Zeitungsanzeige oder Zeitungsartikel (Zutre 	effendes bitte unterstreichen)					
O Sonstiges (bitte näher bezeichnen)						
Diese Anmeldung ist - bis auf Widerruf - verbindlich. Alle Angaben entsprechen der Wahrheit. Der vom (Haus-) Arzt ausgefüllte Ärztliche Fragebogen liegt bei bzw. wird nachgereicht.						
Ort Datum	0					
Unterschrift des Antragstellers / Betreuers / Bevollmächtigten	Unterschrift der / des Auf (Wenn nicht Personengleichhe					
Wenn weitere Fragen bestehen, können Sie sic	h jederzeit an uns wende	en.				
Gerne zeigen wir Ihnen unser Haus!	Ihr BRK Senioren-P	Park in Buxheim				
Für Vermerke des Hauses:						
O "Aufnahmegespräch" geführt am:	von bis	(Datum / Hdz.)				
O "Kostenübernahmeantrag" / Information des "Kostenträger	rs" am:	_ (Datum / Hdz.)				
O Sonstiges:						

Anlagen zur Anmeldung:

- Einwilligungserklärung für Freiheitsentziehende Maßnahmen
- Einwilligungserklärung für die digitale Fotodokumentation bei einer Wundversorgung
- Einwilligungserklärung für unangemeldete Begutachtungen durch MDK / PKV oder FQA im Rahmen einer externen Qualitätssicherungsmaßnahme

Hinweise für die "vollstationäre" Aufnahme im BRK Senioren-Park Buxheim

Der verbindliche Heimvertrag wird zum vereinbarten Einzugstermin im BRK Senioren-Park Buxheim abgeschlossen. Er ist die Grundlage für die Aufnahme in unserer Einrichtung.

Die Anmeldung bei der Gemeinde Buxheim wird von der Verwaltung des BRK Senioren-Parks veranlasst. Die Verwaltung muss in Kenntnis darüber gesetzt werden, ob die / der Aufzunehmende in der Gemeinde Buxheim mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet werden soll. Siehe beiliegende Information der Gemeinde Buxheim!

Für die "vollstationäre" Aufnahme werden folgende Unterlagen benötigt:

1) Dokumente, die Sie unbedingt "vor Einzug" vorlegen sollten:

- O Ärztlicher Fragebogen des bisherigen behandelnden Arztes / des Krankenhauses mit dem aktuellen Medikamentenplan (v. Hausarzt und/oder Konsiliararzt)
- O Versichertenkarte der Krankenkasse
- O Bestehende Vollmachten oder Betreuerausweis in Kopie
- O Bestehende Patientenverfügung in Kopie
- O Personalausweis / Reisepass
- O Geburtsurkunde / Stammbuch in Kopie
- O Bei verheirateten, verwitweten oder geschiedenen Aufzunehmenden eine Kopie des Auszugs aus dem Familienstammbuch oder eines entsprechenden Bescheides
- O Nachweis der Pflegeeinstufung
- O Impfbuch

2) Falls vorhanden, legen Sie uns bitte vor:

- O Nachweis über die Befreiung von Zuzahlungen der Krankenkasse
- O Schwerbehindertenausweis
- O Rentenbescheid in Kopie (entfällt bei "Selbstzahlern")
- O Wohngeldbescheid (entfällt bei "Selbstzahlern")
- O Sozialhilfebescheid (entfällt bei "Selbstzahlern")

3) Anmerkung:

Nachfolgend aufgeführte Punkte sind in den Heimkosten nicht enthalten, die Kosten werden separat erhoben (siehe Heimvertrag), z. B.:

- Zusätzliche, auf Wunsch verabreichte Getränke, z. B. Bier, Limonade, Säfte u. ä.
- > Benötigte kosmetische Artikel, z. B. Seife, Deodorant, Shampoo u. ä.
- Fußpflege (wenn sie nicht medizinisch notwendig und deshalb vom Arzt verordnet worden ist.)
- > Friseur
- Zuzahlungen bei der Krankenkasse, soweit keine Befreiung besteht, z. B. Arzneimittel, Massagen, Krankengymnastik, Krankentransporte usw.
- > Chemische Reinigung für nicht von der Wäscherei waschbare Kleidung
- ➤ Patch-Etiketten zur Kennzeichnung der Wäsche (einmalig bei Einzug 100,00 €)
- ➤ Elektrotechnische Überprüfung der eigenen Elektrogeräte (z. B. Fernseher)

Zum Einzug bitte ausreichend passende Kleidung und Schuhe für alle Jahres- und Tageszeiten mitbringen.

Hinweise für die "Kurzzeit- oder Verhinderungspflege" im BRK Senioren-Park Buxheim

Für die "Kurzzeitpflege-Aufnahme" werden folgende Unterlagen benötigt:

1) Dokumente, die Sie unbedingt "vor dem Aufenthalt" vorlegen sollten:

- O Ärztlicher Fragebogen des bisherigen behandelnden Arztes / des Krankenhauses mit dem aktuellen Medikamentenplan (v. Hausarzt und/oder Konsiliararzt)
- O Versichertenkarte der Krankenkasse
- O Bestehende Vollmachten oder Betreuerausweis in Kopie
- O Bestehende Patientenverfügung in Kopie
- O Personalausweis / Reisepass
- O Geburtsurkunde / Stammbuch in Kopie
- O Bei verheirateten, verwitweten oder geschiedenen Aufzunehmenden eine Kopie des Auszugs aus dem Familienstammbuch oder eines entsprechenden Bescheides
- O Nachweis der Pflegeeinstufung
- O Nachweis der Kostenübernahme durch die Pflegekasse
- O Impfbuch
- O Bei bestehender Inkontinenz:
 Inkontinenzartikel für die Dauer des Aufenthaltes mitbringen

2) Falls vorhanden legen Sie uns bitte vor:

- O Nachweis über die Befreiung von Zuzahlungen der Krankenkasse
- O Schwerbehindertenausweis

3) Anmerkung:

Nachfolgend aufgeführte Punkte sind in den Heimkosten nicht enthalten, die Kosten werden separat erhoben, z. B.:

- Zusätzlich auf Wunsch verabreichte Getränke, z. B. Bier, Limonade, Säfte u. ä.
- ➤ Benötigte kosmetische Artikel, z. B. Seife, Deodorant, Shampoo u. ä.
- > Fußpflege (wenn sie nicht medizinisch notwendig ist und deshalb vom Arzt verordnet wird)
- > Friseur
- Zuzahlungen bei der Krankenkasse, soweit keine Befreiung besteht, z. B. Arzneimittel, Massagen, Krankentransporte
- Chemische Reinigung wenn gewünscht
- ➤ Wenn Wäsche mit "Patch-Etiketten" gekennzeichnet werden muss, einmalig bei Einzug 100,00 €
- ➤ Elektrotechnische Überprüfung der eigenen Elektrogeräte (z. B. Fernseher)

Zum Einzug bitte ausreichend passende Kleidung und Schuhe für alle Jahres- und Tageszeiten mitbringen.